

VERFLIESEN. MIT SICHERHEIT.

HAFT- BRÜCKE

Dispersionsanstrich mit Quarzsand
für kritische Untergründe im Innen
– und Außenbereich.

**ANSTRICH
ZUR
HAFTVER-
BESSERUNG**

**FÜR
INNEN
UND
AUSSEN**

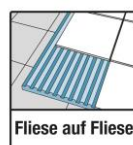
- Für saugende und nicht saugende Untergründe
- Haftvermittler für Fliese auf Fliese (Im Innen- und Außenbereich)
- Schnelle Trocknung
- Für innen und außen



Technische Daten

Basis	Neutrale Kunstharzdispersion mit mineralischen Füllstoffen und Farbpigmenten
Farbton	hellblau
GISCODE	D1
Dichte	ca. 1,34 kg/dm ³
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +35°C
Trockenzeit	ca. 1 Stunde*
Gebindegrößen	1kg / 4kg PE Eimer
Verbrauch je nach Saugfähigkeit des Untergrunds:	saugend: 200-300 g/m ² nicht saugend 100-150 g/m ²
Lagerfähigkeit:	gut verschlossen, kühl und trocken ca. 12 Monate, Anbruchgebände kurzfristig verarbeiten

*Die Trockenzeit ist dabei abhängig von der Umgebungstemperatur und der Saugfähigkeit des Untergrundes.



LIEFERFORM: 4kg, 1kg Kübel

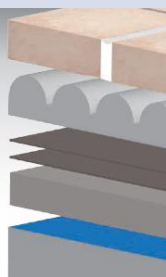
Reichweite* ca. 20 m²

*bei einem Verbrauch von 200g/m²

Trockenzeit 1 h

CIMSEC®

Mit diesem Aufbau haben Sie CIMSECURITY – die Sicherheit eines guten Ergebnisses!



- CIMSEC PREMIUM FUGENFLEX / CIMSEC PREMIUM FUGENFLEX STOP SCHIMMEL
- CIMSEC PREMIUM FUGENMÖRTEL
- CIMSEC FLIESENKLEBER S1 FLEX STARK
- CIMSEC DICHTFLEX / CIMSEC 2-K ABDICHTUNG
- CIMSEC AUSGLEICHSMÖRTEL SCHNELL PLUS/ CIMSEC NIVELLIERMASSE SCHNELL PLUS
- CIMSEC HAFTBRÜCKE / CIMSEC GRUNDIERUNG



IHRE VORTEILE MIT CIMSEC HAFTBRÜCKE:

1. Voranstrich für saugende und nicht saugende Untergründe
2. Für Fliese auf Fliese
3. Für bauübliche und kritische Untergründe

Tipps und Tricks sowie Anwendungsvideos finden Sie unter www.cimsec.at

PRODUKTART

Dispersionsanstrich mit Quarzsand für kritische Untergründe im Innen- und Außenbereich.
Basis: Neutrale Kunstharzdispersion mit mineralischen Füllstoffen und Farbpigmenten.

EINSATZBEREICH

Voranstrich zur Verbesserung der Hafteigenschaft und Saugregulierung vor dem Ausgleichen mit Ausgleichsmörtel oder Bodenausgleichsmasse. Als Voranstrich vor der Fliesenverlegung auf kritischen Untergründen oder Verlegung von Fliese auf Fliese. Schnell trocknend.

Auf saugendem Untergrund:

Beton, Estrich, Putze.

Auf nicht saugendem Untergrund:

Gussasphalt, wasserbeständigem Dispersionsanstrich, biegefesten angeschliffenen u. fachgerecht montierten Holzspanplatten (P5), OSB Klasse 3. und 4. Holzwerkstoffplatten, PVC, auf alten, am Untergrund fest haftenden, entfetteten Fliesen, Natur- und Kunststeinbelägen im Innen- und Außenbereich.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Untergrund muss bauüblich, schwindungsfrei, tragfähig, eben, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Vorhandene Altanstriche wie Öl, Dispersions- oder Leimfarbe und lose Putzteile mechanisch entfernen.

Vor Gebrauch aufrühren. Mit Bürste, Pinsel oder Kurzflorrolle dünn und pfützenfrei auftragen. Nach Durchtrocknung muss der Untergrund kratzfest sein. Der nachfolgende Auftrag sollte innerhalb von 24 Stunden erfolgen.

VERARBEITUNG

CIMSEC Haftbrücke direkt mit Bürste oder Pinsel aufstreichen. Auf saugfähigen mineralischen Untergründen kann je nach objektspezifischen Trocknungsbedingungen bereits nach ca. 5 Minuten mit CIMSEC Fliesenklebern und CIMSEC Ausgleichsmassen weitergearbeitet werden. Bei wenig saugfähigen Untergründen beträgt die Trocknungszeit ca. 4 Stunden. Nach Aushärtung muss der Untergrund kratzfest sein, andernfalls Grundierung wiederholen.

WICHTIGE HINWEISE

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Mörtelverschmutzungen auf Fliesenabschlusschienen und angrenzenden Bauteilen (z.B. Fenster, Türen) sind wegen möglicher Fleckenbildung mit reinem Wasser sofort zu entfernen. Ausgehärtetes Material ist mit Lösungs- oder Abbeizmittel zu entfernen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen wird jede Haftung ausgeschlossen.

LAGERFÄHIGKEIT

Gut verschlossen, frostfrei, kühl und trocken ca. 12 Monate. Anbruchgebände kurzfristig verarbeiten. Produktionscode ist Abfülldatum.

VERTRIEB UND TECHNISCHE BERATUNG

Henkel Central Eastern Europe GmbH, 1030 Wien, Erdbergstraße 29
Tel.: +43 - 1 / 711 04 / 0, www.cimsec.at

Untergründe Anforderungen/Randbedingungen	
Calciumsulfatgebundene Estriche (AE, AFE)	Feuchtigkeitsgehalt ≤ 0,5 CM%, beheizt ≤ 0,3 CM%, schleifen, absaugen
Beton, Betonfertigteile	mind. 3 Monate alt, rau, Staub, Schmutz, Schalöl, Zementleimschicht etc. entfernen
Bodenausgleichsmassen	absaugen
Dispersionsanstriche	nur privater Wohnbereich, kein Dauernassbereich, nur innen, reinigen, anschleifen, absaugen
EP-Reaktionsharz-anstriche, starr	nur privater Wohnbereich, kein Dauernassbereich, nur innen reinigen, anschleifen, absaugen
Estrich mit wasserfesten Klebstoffresten	dünnschichtig, festhaftend, frei von Oberbelagsresten und trennenden Substanzen, Klebstoffe weitestgehend entfernen, absaugen
Fliesenbeläge, Natur und Kunststeinbeläge	gründlich reinigen, Pflegemittelreste entfernen ggf. anschleifen und entstauben Hinweis: Im Unterwasserbereich unbedingt nachfolgende Verbundabdichtung einsetzen!
Gipsfaser-/Gipskartonplatten (Wände)	biegesteif, entstauben,
Gipsputze, Gipsdielen	Mindestalter 28 Tage, nur privater Bereich, Feuchtigkeitsgehalt ≤ 1,0 %, keine Rückseitenfeuchte, entstauben
Gussasphaltestrich (GE 10; GE 15) abgesandet	Mindestalter 3 Tage, nur privater Wohnbereich, gewerblich auf Anfrage,
Holzdielen	Nut und Feder, fest verschraubt, biegesteif, Herstellerangaben sind zu beachten, schleifen, absaugen
Holzspanplatten/OSB-Platten Klasse P3, P5, P7 bzw. OSB Klasse 3 und 4	versetzte Stoßfugen verleimt, fest verschraubt, biegesteif, Herstellerangabe sind zu beachten, anschleifen, reinigen, absaugen
Kalkputze; Kalkzementputze; Zementputze	Mindestalter 28 Tage. Grundierung nur bei starker Saugfähigkeit erforderlich
Porenbetonelemente	nur innen, entstauben
Trockenestriche, z. B. Gipsfaserplatten	absaugen, Stöße verklebt, Herstellerangaben sind zu beachten
Zementestrich	Feuchtigkeitsgehalt ≤ 2,5 CM%, beheizt ≤ 1,8 CM%, absaugen
Hart-PVC	Festliegend, reinigen, anschleifen, entstauben, nur im privatem Wohnbereich



Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen EN- und Ö-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Wenn Sie Detailfragen haben oder von dem vorliegenden Merkblatt abweichende Verhältnisse vorfinden, z.B. keine bauüblichen Untergründe, neue Baustoffe etc., wenden Sie sich bitte an unseren technischen Beratungsdienst.